

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Nährwertmengen bei Anbau von Kartoffeln gewonnen werden können, und bringt die Ergebnisse seiner Rechnung in folgender lehrreichen Tabelle.

Werden 845.236 Hektar Land bebaut, so erhält man beim Anbau von

	verdauliches Eiweiß in Tonnen	verdauliche Kalorien in Billionen
Gerste { bei Bierbereitung	47.951	3.118
	87.870	3.908
Kartoffel	144.407	8.051

Schluß.

Bei allen Betrachtungen und Berechnungen, wie sie die „Deutsche Denkschrift“ gibt, werden die Kalorien des Alkohols der geistigen Getränke immer so in Rechnung gestellt, als ob es wirklich gleichgültig wäre, ob man die menschliche Maschine mit einem echten Nahrungsmittel (Eiweiß, Fett, Zuckerstoffen) heize oder mit Alkohol. Aber dies ist durchaus nicht gleichgültig: mag der Alkohol der geistigen Getränke immerhin im Körper „verbrennen“ wie ein echtes Nahrungsmittel und durch die dabei gelieferte Wärmemenge andere Heizmittel „sparen“ — so steht doch über jeden Zweifel fest, daß er, schon in sogenannten „mäßigen“ Mengen genossen, die Maschine, die er heizen soll, in allen ihren Teilen aufs schwerste bedroht, ja sie in ihrem Bestande zu vernichten vermag!

Doch auch abgesehen davon ergibt sich die ungeheure Zweckwidrigkeit des Gebrauchs geistiger Getränke, weil ihre Herstellung nur mit ungeheuren Verlusten an Nährwerten möglich ist. Dabei wird von dem unermeßlichen Schaden, den der Genuß dieser Alkoholmengen im Gefolge hat, überhaupt nicht gesprochen; auch die „Deutsche Denkschrift“ röhrt nur in leisen Andeutungen an diese Dinge.

Allerdings, auch ihre Verfasser sind der Meinung, daß „die Verwendung von Brotgetreide zur Alkoholerzeugung höchst bedenklich sei“, „ein so eiweißhaltiges und haltbares Nahrungsmittel muß uneingeschränkt für die mensch-